

Dieses Anschreiben als pdf:
<http://www.dokeo.de/d/pri-2014-04-23-preistraeger.pdf>

Kontakt:
Wolfgang Scheunemann, Tel.: 0711 633 96980, E-Mail: ws@dokeo.de

Presseinformation

Die Preisträger des Deutschen CSR-Awards 2014 stehen fest!

- **Auszeichnung für Persönlichkeiten für deren herausragenden Leistungen bei der Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung von Unternehmen (CSR) und des nachhaltigen Wirtschaftens**
- **Gemeinsame Auszeichnung an Dirk Roßmann (Rossmann), Götz W. Werner (dm) und Cord Wöhlke (Budnikowsky)**
- **Preisverleihung am 07. Mai 2014 in Ludwigsburg**

Stuttgart, den 23.04.2014 – Die drei führenden Drogerie-Unternehmer Dirk Roßmann (Rossmann), Götz W. Werner (dm) und Cord Wöhlke (Budnikowsky) erhalten gemeinsam für ihr soziales Engagement und das Bemühen um angewandte Nachhaltigkeit und Öko-Orientierung in Sortiment und Betrieb den Deutschen CSR-Preis 2014.

Das hat die Jury, bestehend aus Roland Tichy, Chefredakteur, Wirtschaftswoche, Düsseldorf, (Vorsitzender), Alexander Demuth, Demuth Corporate, Königstein im Taunus, Dr. Michael Inacker, demnächst WMP EuroCom, Berlin, Sebastian Knauer, Spiegel Gruppe Stiftungsprojekte, Hamburg, Wolfgang Scheunemann, Geschäftsführer, dokeo und Veranstalter des Deutschen CSR-Forums Stuttgart, Holger Steltzner, Herausgeber, Frankfurter Allgemeine

10. Deutsches CSR-Forum – vom 07. bis 08. Mai 2014 in Stuttgart / Ludwigsburg
Veranstalter: Wolfgang Scheunemann; Web: www.csrforum.eu, E-Mail: wir@csrforum.eu
Vorsitzender des Beirats: Staatssekretär a.D. Matthias Kleinert

Vorsitzender der Jury des Deutschen CSR-Preises: Roland Tichy (Wirtschaftswoche)

Mitveranstalter: AVE – Außenhandelsverband des Deutschen Einzelhandels, B.A.U.M. – Bundesdeutscher Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management, BSCI – Business Social Compliance Initiative, GNF – Global Nature Fund, HDE – Handelsverband Deutschland, Stadt Ludwigsburg, LVI – Landesverband der Industrie Baden-Württemberg, Nachhaltig Handeln Baden-Württemberg, SEZ – Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit, Verantwortung Zukunft (FAZ-Institut), Wirtschaftsförderung Region Stuttgart

Ausrichter: dokeo GmbH; Löffelstraße 40, 70597 Stuttgart, HRB Stuttgart 24592; Tel.: 0711 633 9698-0; Fax: 0711 722 0103;

Bankverbindung dokeo: Kreissparkasse Esslingen, BLZ: 611 500 20, Konto-Nr.: 1000 46328; Ust-Id-Nr.: DE235821355

IBAN: DE59611 500 20 0100 046328; SWIFT/BIC: ESSLDE66

Zeitung, Frankfurt am Main, und Thomas Voigt, Direktor Wirtschaftspolitik und Kommunikation, Otto Group, Hamburg, beschlossen.

Nach Meinung der Jury verbinden und qualifizieren folgende Aspekte die drei Unternehmer-Persönlichkeiten für den Preis:

- Drogerien sind die „Trüffelschweine des verbraucherorientierten Umweltschutzes“. Hier entscheidet sich an den Regalen, ob umweltorientierte Kunden das Angebot des jeweiligen Unternehmens überzeugend finden und trotz höheren Preises sich dafür entscheiden. So müssen sich die Inhaber im knüppelhaften Wettbewerb der Filialen um überzeugende Lösungen und Transparenz für ihre Produkte kümmern – von der Folienstärke der Umverpackung bis zum Grünen Frosch in der Abwaschspüle. In den internen Verkaufsstatistiken und Kundenkarten hat die Branche – lange vor Amazon oder Zalando – genaue Erkenntnisse über Kundenpräferenzen und die Bereitschaft, zu Gunsten der Umwelt tiefer in die Tasche zu greifen.
- Die drei Unternehmen sind bei den „grünen Produkten“ auch mit der deutschen Umweltbewegung groß geworden und haben Öko nicht nur als Marketing-Label eingesetzt. Insofern ist der alltägliche Drogeriebedarf – vom Abbeizer bis zur elektrischen Zahnbürste – ein Spiegelbild der Modernisierung einer gereiften Konsumgesellschaft. Die ermüdende Diskussion über Plastiktüten versus Papiertüten erscheint da eher als Petitesse. Lieferanten dieser drei Drogerie-Barone müssen die Grundregeln der Nachhaltigkeit beherrschen: Transparenz, Glaubwürdigkeit, Kostenmanagement. Der Einstieg von beispielsweise Alnatura oder anderen Bioanbietern im Nahrungsmittelbereich belegt den Trend: in Drogeriemärkten kann man heute auch Maultaschen und Frischmilch vom Bioanbieter kaufen. Zu den stärksten Umsatzträgern entwickelten sich auch hochwertige Natur-Kosmetik.
- Alle drei Unternehmen erfüllen auch das C in CSR durch eigenes Stiftungsengagement wie Jugend- und Existenzförderung in Südafrika oder Südindien, lokale Hilfsprojekte über die Filialen (Budianer Hilfe), durch Initiativen zur Förderung der musisch-kulturellen Bildung von Kindern und von mehr als 3.800 nachhaltiger Ideen und Projekte (dm) oder Jugendförderung mit dem Deutschen Kinderhilfswerk (Rossmann).

Bis zum Beweis des Gegenteils: Bislang sind die Unternehmen von größeren Verbraucher- oder Umweltskandalen – trotz einer sehr komplexen Lieferkette oder Struktur – verschont geblieben.

Der Deutsche CSR-Preis wird jährlich im Rahmen des „Deutschen CSR-Forums – Internationales Forum für Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit“ verliehen, das am 07. und 08. April 2014 zum 10. Mal stattfindet. Die Finalisten der anderen Kategorien stehen bereits fest. Die Sieger dieser Kategorien werden von der Jury jeweils unmittelbar vor der Preisverleihung bekanntgegeben.

Alle Mitglieder der Jury und alle Finalisten
siehe www.csrforum.eu/deutschercsrpreis

**Deutsches CSR-Forum
– Internationales Forum für Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit –
in Verbindung mit dem Deutschen Compliance-Forum**

Ort und Datum: 07. bis 08. Mai 2014, Ludwigsburg bei Stuttgart, Forum am Schlosspark

Initiator und Veranstalter des Deutschen CSR-Forums ist Wolfgang Scheunemann, 64, Geschäftsführer der Unternehmensberatung dokeo in Stuttgart. Sein Unternehmen dokeo richtet die Veranstaltung aus.

Der ehrenamtlich tätige **Beirat**, dem Staatssekretär a.D. Matthias Kleinert vorsteht, unterstützt.

Zahlreiche Organisationen sind **Mitveranstalter:**

AVE – Außenhandelsverband des Deutschen Einzelhandels, B.A.U.M. – Bundesdeutscher Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management, BSCI – Business Social Compliance Initiative, GNF – Global Nature Fund, HDE – Handelsverband Deutschland, Stadt Ludwigsburg, LVI – Landesverband der Industrie Baden-Württemberg, Nachhaltig Handeln Baden-Württemberg, SEZ – Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit, Verantwortung Zukunft (FAZ-Institut), Wirtschaftsförderung Region Stuttgart

Die **Jury des Deutschen CSR-Preises** besteht aus einzelnen Fachjurys für jede Preiskategorie, in der renommierte Persönlichkeiten mitwirken. Vorsitzender der Jury ist Roland Tichy, Chefredakteur der Wirtschaftswoche.

Links:

Übersichtsseite: www.csrforum.eu
Programm: www.dokeo.de/d/programm-2014.pdf
Aussteller der Expo: www.csrforum.eu/kongress/2014/expo
Deutscher CSR-Preis: www.csrforum.eu/deutschercsrpreis/2014
Nachrichtenseite: www.csrforum.eu/nachrichten
dokeo: www.dokeo.de